

Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende

Die Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende SAJE («Service d'Aide Juridique aux Exilé-e-s») berät Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge in asyl- und ausländerrechtlichen Fragen. Die JuristInnen der Rechtsberatungsstelle bieten kompetente juristische Unterstützung an, übernehmen in einzelnen Fällen die Rechtsvertretung und setzen sich für ein faires Asylverfahren ein. Im Rahmen eines Leistungsauftrages des Staatssekretariats für Migration (SEM) beraten und vertreten die RechtsvertreterInnen asylsuchende Personen zusätzlich bei entscheidungsrelevanten Schritten im erweiterten Asylverfahren und begleiten sie unter anderem zu ergänzenden Anhörungen.

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an alle Personen, die in der Schweiz ein Asylgesuch stellen und noch über keine Aufenthaltsbewilligung B verfügen: das heisst, Personen mit Ausweis N oder F oder abgewiesene Asylsuchende. Diese müssen entweder im EVZ in Vallorbe wohnhaft oder dem Kanton Waadt zugeteilt worden sein.

Ziele

Die Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende SAJE informiert, orientiert und verteidigt Asylsuchende während und nach Abschluss ihres Asylverfahrens. Ferner informiert SAJE Personen aus der Zivilbevölkerung, die sich für die aktuelle Situation oder die Entwicklung der Asylgesetzgebung interessieren.



Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende

Partner: «Association auprès des Requérants d'Asile de Vallorbe Œcuménique et Humanitaire» (ARAVOH), «Caritas Waadt», «Centre social protestant Vaud», Evangelisch-Reformierte Kirche des Kantons Waadt, «SOS-Asile Vaud»

HEKS-Nr.: 560.018

Programmleitung:
Chloé Bregnard Ecoffey

Kontakt:

EPER
Secrétariat romand SAJE
Rue Enning 4
CP 7359,
1002 Lausanne

Tel +41 21 351 25 51,
info@saje-vaud.ch,